

KONTAKTE

Mitteilungen aus dem Seelsorgeraum Pradl – Neu-Pradl – St. Norbert

**ADVENT
2019**





LIEBE PFARRGEMEINDEN IN UNSEREM SEELSORGERAUM!

„Die Kinder falten fromm die Händ', es ist Advent!“, dieses kurze Zitat aus einem Tiroler Spruch zum Advent soll diese Ausgabe des „Kontakte“ einleiten. Advent, das wissen wir, hat mit Warten zu tun, es ist die Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest, auf das Kommen des Herrn.

Mit dem Warten tun wir uns schwer, oft sind wir ungeduldig, werden ungehalten, wenn etwas nicht sofort nach unseren Vorstellungen abläuft, oft können wir es kaum erwarten, dieses oder jenes neue Produkt in den Händen zu halten und trotzdem nehmen wir dafür oft lange Wartezeiten oder Reservierungsprozesse in Kauf.

Das Warten auf Jesus Christus, das Kind in der Krippe, passt dazu so scheinbar gar nicht. Wieso sollen wir darauf warten, dass ein Kind in einem Stall zwischen Ochs und Esel zur Welt kommt? Da fällt uns modernen Menschen Besseres ein, da wissen wir Besseres zu tun. Es gilt ja, noch die neuesten und hipsten technischen Produkte zu erwerben, es muss den Modetrends nachgerannt werden und der Schmuck für Hals und Ohren blinkt mit den teuren Glaskristallkugeln am Christbaum um die Wette.

Die Haltung des Wartens scheinen wir dabei zu vergessen und da kommt das eingangs zitierte Wort gerade recht: „Die Kinder falten fromm die Händ'“. Gefaltete Hände, die ineinander ruhen, können sich nicht in den Tätigkeiten des Alltags erschöpfen, sie zentrieren unsere Energie und unsere Gedanken auf das Erwarten der Ankunft des Herrn. Natürlich hätten wir immer was zu

tun und es würde uns „Besseres“ einfallen als die Hände zu falten und Weihnachten betend willkommen zu heißen.

Doch vielleicht braucht es gerade die Haltung des Gebetes, um uns aus unserer Geschäftigkeit herauszureißen. Die Adventabende in allen drei Pfarren, die Roratessen um sechs Uhr früh ermöglichen, dieser zuversichtlich erwartenden Einstellung gewisse Hilfestellungen zu bieten.

Doch auch uns selbst und unseren Einsatz braucht es, das offene Hinschauen, das Bewusstmachen der Dinge, die uns stressen und nicht zur Ruhe kommen lassen. Die Hände zu falten bedeutet nicht, tatenlos zu- oder weg-zusehen. Als Christen sind wir dazu aufgerufen den Menschen von heute Jesus, den Christus, nahezubringen. Das kann jede und jeder von uns mit kleinen Gesten und Taten in seinem Alltag ein Stück weit bewirken. Erwarten wir also freudig den Herrn mit dem Blick auf das Wesentliche.

Ihnen und Ihrer Familie im Namen des Seelsorgeteams eine besinnliche Adventzeit, gesegnete Weihnachten und ein frohes Jahr des Herrn 2020!

*Ihr Pfarrer
Maximilian Thaler OPraem*



Die Margreiter-Krippe der Schutzengelkirche.

In der Gefangenschaft in Russland entstanden.

„Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Frieden bei den Menschen seiner Gnade“. (Lk 2,14)



Foto: Mira Stare

SSR-KLAUSUR IN ST. NORBERT

Am 21. September fand in St. Norbert die Klausur des SSR Pradl – Neu-Pradl – St. Norbert statt. Nach der Begrüßung durch Pfarrer Maximilian und der Vorstellung des neuen Jugendleiters Mathias Märk begannen die einzelnen Pfarrgruppen für sich mit der Reflexion der Höhen, Tiefen und Highlights ihrer Pfarren im vergangenen Jahr.

Weiters stand wie immer die Planung der gemeinsam gefeierten Feste bis zum Sommer an, zu denen auch die Feiern der Erstkommunion und Firmung gehören. Da sich durch die Pensionierung von Vikar Sigmund Hepperger OPraem in St. Norbert die Situation im SSR verändert hat, wurden neue Regelungen für

gemeinsam gefeierte Feste nötig. So kann etwa die Osternacht oder Christmette nur mehr in einer Kirche für die ganze Gemeinde gefeiert werden. Verständlicherweise wird dadurch die Bereitschaft zu Kompromiss oder sogar Verzicht deutlich auf die Probe gestellt.

Nach dem organisatorischen Teil wurden in Kleingruppen, bestehend aus VertreterInnen jeder Pfarre, zukünftige Herausforderungen und Zielsetzungen einer besseren Vernetzung und Zusammenarbeit im SSR diskutiert und im Plenum vorgetragen. Dabei ging es hauptsächlich um eine stärkere Vernetzung der verschiedenen Gruppierungen aller drei Pfarren – etwa der Jugendli-

chen oder der SeniorInnen –, die durch gemeinsame Unternehmungen erreicht werden soll.

Obwohl jede Veränderung schwerfällt und viele Wünsche nicht erfüllbar sind, konnten einige Lösungen erarbeitet werden, die auf eine gute, gemeinsame Zukunft hoffen lassen. Wir danken Pfarrer Maximilian und Brigitte Hattinger für die Vorbereitung der Klausur und Christine für die Verköstigung und freuen uns auf die vielen gemeinsamen Begegnungen und Gottesdienste im neuen Kirchenjahr.

*Für die Pfarrgemeinderäte
die Obleute
Rosa Tonaue (St. Norbert)
Erwin Groß (Pradl)
Maximilian Wietek (Neu-Pradl)*



[Gerti Senoner]

Im Gespräch mit **MATHIAS MÄRK**

Foto: privat

Du bist seit September Jugendleiter im Seelsorgeraum Pradl – Neu-Pradl – St. Norbert. Würdest du dich bitte kurz vorstellen?

Mein Name ist Mathias Märk, ich komme aus Vorarlberg, bin 31 Jahre alt und studiere Lehramt kath. Religion und Biologie in Innsbruck.

Wie kamst du dazu, dich für die Stelle als Jugendleiter in unserem SSR zu bewerben?

Ich wollte etwas machen, das mit meinem Studium zusammenhängt, deshalb habe ich schon letztes Jahr als Freizeitbetreuer und Schulassistent gearbeitet. Dann sah ich die Stellenausschreibung der Diözese für den SSR Pradl – Neu-Pradl – St. Norbert. Die Aufgaben als

Jugendleiter klangen spannend und abwechslungsreich, also habe ich mich beworben.

Wie sieht dein Aufgabengebiet aus?

Ich bin für die Jugendarbeit aller drei Pfarren – auch in Zusammenarbeit mit den (zum Teil ehrenamtlichen) Jugendleitern der Pfarren Neu-Pradl und St. Norbert – zuständig. Eine meiner Hauptaufgaben ist die Koordination der Firmvorbereitung. In der Pfarre Pradl bin ich für alle Veranstaltungen im Jugendheim und Angebote bzw. Aktionen für Jugendliche verantwortlich: Gruppenstunden, Sternsingen, Nikolaus-Aktion, Pfarrball, Ferienlager und vieles mehr.

Was sind deine Ziele und Anliegen als Jugendleiter?

Ich möchte die bereits gut laufende Jugendarbeit weiterführen und – wenn möglich – ausbauen, den Jugendlichen zusätzliche Angebote bieten und hoffe auch, dass ich zu mehr Vernetzung und Zusammenarbeit innerhalb des Seelsorgeraumes beitragen kann.

Was möchtest du den Jugendlichen bzw. sonstigen SSR-Angehörigen noch sagen?

Ich möchte mich bei denen, die ich bereits kennengelernt habe, für den herzlichen Empfang und die offene Aufnahme bedanken und freue mich auf meine Aufgaben.



Foto: Pixabay

Bibelrunde im Seelsorgeraum Pradl – Neu-Pradl – St. Norbert

Im neuen Jahr treffen wir uns vierzehntägig jeweils am Dienstag um 19.30 Uhr im Widum der Pfarre Neu-Pradl zum Lesen des Sonntagsevangeliums auf der Suche nach Gottes Botschaft für unser Leben.

Termine:

7. und 21. Jänner 2020; 4. und 18. Februar 2020

Auf besinnliche und interessante Stunden freuen sich
Pastoralassistentin Mira Stare und P. Martin Hasitschka SJ

„Es wird scho glei dumpa“
**Durch den Advent mit Geschichten
 und Gedichten, Gesang und Tee**



Foto: Mira Stare

In der dunkelsten Jahreszeit ist die Sehnsucht nach dem Licht am stärksten spürbar. So wach und stark ist im Advent auch das Warten auf das Kommen Jesu. Mit Geschichten und Gedichten möchten wir miteinander durch den Advent gehen und uns zum

Ziel unseres Wartens, zum neugeborenen Jesuskind, ausrichten.

Mit gemeinsamem Gesang und Tee wird für „Wärme“ und Gemeinschaft an diesen Abenden gesorgt.

Zeit und Ort:

1. Abend: Dienstag, 3. Dezember 2019, um 19.30 Uhr

im **Jugendheim Pradi**, Reichenauer Straße 15

2. Abend: Dienstag, 10. Dezember 2019, um 19.30 Uhr

im **Pfarrsaal Schutzengelkirche** Neu-Pradi, Gumpstraße 67

3. Abend: Dienstag, 17. Dezember 2019, um 19.30 Uhr

im **Pfarrsaal St. Norbert**, Kölderstrasse 6

Moderation:

Pfarrkurator Diakon Hermann-Josef Hittorf und Pastoralassistentin Dr. Mira Stare

Herzliche Einladung an alle zu den gemeinsamen „stressfeien“ Adventabenden in unserem Seelsorgeraum!

Einladung zu den Exerzitien im Alltag 2020 „Dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht.“



Foto: Diözese Innsbruck

Ignatius von Loyola hat sich selbst in seiner Biografie als Pilger auf seinem eigenen Lebensweg gesehen. Er hat sich immer mehr als von Gott geführt und begleitet erfahren. Entdecken auch wir: Jeder Lebensweg ist ein Pilgerweg. Und auch für uns gilt die Verheißung: Wir dürfen dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht.

Begleittreffen:

Termine: 3., 10., 17., 24. und 31. März, 19.30 Uhr; Ort: Jugendheim Pradi, Reichenauer Straße 15

Begleiter:

Prof. Dr. P. Martin Hasitschka SJ
 Pfarrkurator Diakon Hermann-Josef Hittorf
 Pastoralassistentin Dr. Mira Stare

Anmeldung bis 1. März 2019

Pfarrbüro Pradi: Tel. (0512) 36 25 25 oder pfarre-pradi@stift-wilten.at

Pfarrbüro Neu-Pradi: Tel. (0512) 34 24 08 oder pfarre.neu-pradi@dibk.at

Pfarrbüro St. Norbert: Tel. (0512) 39 58 58 oder pfarre-stnorbert@stift-wilten.at

Kosten: 6,00 € für das Exerzitienheft

EHRENAMT: Zeit spenden, sich engagieren, ...



Foto: Mira Stare

Manchmal frage ich mich, wie würde eine Gesellschaft funktionieren, würden sich nicht unzählige Menschen – Millionen weltweit – ehrenamtlich, in verschiedenen Vereinen, sozialen Bereichen, Sicherheit, in der Kirche, ... einbringen? Es würde überhaupt nicht funktionieren, es würde an Wärme und Menschlichkeit fehlen, die wir alle so nötig haben.

Die ehrenamtliche Tätigkeit ist von größter Bedeutung, ja essenziell für den gesellschaftlichen, kirchlichen Zusammenhalt. So kann sich eine Pfarre sehr glücklich schätzen, wenn

immer wieder Menschen gerne bereit sind, ihre Talente, Fähigkeiten und Zeit zu spenden. Darum ist es mir ein Anliegen, allen Ehrenamtlichen von ganzem Herzen zu danken und sie zu bitten, auch weiterhin zu helfen. Denn je mehr Menschen sich ehrenamtlich engagieren, desto mehr können wir gemeinsam erreichen.

So darf ich Sie einladen – und jeder darf sich angesprochen fühlen – in der Pfarre mitzuhelfen, denn jeder wird gebraucht.

Rosi Tonauser

Wenn du das nächste Mal denkst, Gott könne dich nicht gebrauchen, erinnere dich ...

Noah war ein Trinker
Abraham war zu alt
Isaak war ein Tagträumer
Jakob war ein Lügner
Lea war nicht gerade eine Schönheit
Josef war ein Mobbingopfer
Mose hatte vermutlich ein Sprachproblem
Gideon war ängstlich
Simson hatte lange Haare und war ein Frauenheld
Rahab war eine Prostituierte
Jeremia und Timotheus waren zu jung
David hatte eine Affäre und war ein Mörder
Elia hatte selbstmörderische Gedanken
Jona lief vor Gott weg
Noomi war Witwe
Hiob ging bankrott
Petrus verleugnete den Herrn (dreimal!)
Die Jünger schliefen beim Beten ein
Martha war besorgt um viele Dinge
Zachäus war zu klein
Timotheus hatte ein Magengeschwür... UND
Lazarus war tot!

Warum sollte dich Gott nicht gebrauchen?
Vielleicht will er dich gerade deshalb gebrauchen.

Tobias Faix

Quelle: Tobias Faix, Logbuch Berufung. Navigationshilfen für ein gelingendes Leben, Marburg an der Lahn: Francke 2013, 146-147. Der Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Verlags der Francke-Buchhandlung GmbH.

Übersicht pfarrliche Gruppen und Aktivitäten im SSR

Gruppe/Aktivität	Pradl	Neu-Pradl	St. Norbert
Besuchsdienst (ältere und kranke Pfarrangehörige)	anlassbezogen	anlassbezogen	anlassbezogen
Bibelrunde		Di 19.30, 14tägig	
Exerzitien im Alltag	Di 19.30, i. d. Fastenzeit		
Eltern-Kind-Nachmittag	jeden 2. Di im Monat		
Frauenmesse	ca. 1x monatlich	jeden 1. Mi im Monat, anschl. Frühstück	
Frauenkongregation/Frauenrunde	ca. 1x monatlich	jeden 3. Mi im Monat	
Handarbeiten und Basteln (Nähstube, Taufgeschenk, Kerzen...)	anlassbezogen	anlassbezogen	
Jugend/Jungschar	Fr 17.30, wöchentlich	Mo 17.30 – 19.30, wöchentl.	jeden 2. u. 4. Fr, ab Jän.
Jugendchor	Fr 19.45, wöchentlich		
Kinderliturgiekreis	ca. 6x jährlich	ca. 6x jährlich	anlassbezogen
Kirchenchor	Mi 20.00, wöchentlich		
Kirchenputz-Gruppen	6 Gruppen: 5-6x jährlich pro Gruppe	2 Gruppen: 3wöchentlich jede Gruppe	Generalputz in der Karwoche
Lektoren und Kommunionhelfer	nach Plan	nach Plan	nach Plan
Mesner	nach Plan	nach Plan	nach Plan
MinistrantInnen	Fr 16.15 – 17.00		
Missionsrunde	Mi 19.30, monatlich		
„Kontakte“ (schreiben, vorbereiten, austragen)	3x im Jahr	3x im Jahr	3x im Jahr
Pfarrcafé, Agapen	anlassbezogen	anlassbezogen	anlassbezogen
Pilates	Di u. Do 19.00		
Qigong			Mi 16.00 – 19.00 monatlich (ab Jänner)
Senioren	Mi 14.00, wöchentlich	Di 14.30, 14tägig	Di 15.00, 14tägig
Seniorentanz		Mo 16.30 14tägig (ab Jän.)	
Seniorenheim (Ehrenamt)	Wohnheim Tivoli	Wohnheim Pradl	Wohnheim Tivoli
Sesselturnen		Do (ab Jänner)	
Singkreis		Fr 18.30, monatlich	
Tanzen	Mo 19.00		Mo 14tägig (ab Jän.)
Tanzen ab der Lebensmitte	Do 9.00		
Vinzenzgemeinschaft (Teamsitzung)	monatlich	monatlich	monatlich
Wirbelsäulengymnastik	Di 9.00		
Yoga		Mo 18.15 (ab 27.1.2020)	

Zu diesen Gruppen und Aktivitäten ist jede und jeder herzlich eingeladen, als Teilnehmer oder Mitarbeiter im Team, unabhängig davon, in welchem Pfarngbiet sie/er wohnt. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht! Nähere Angaben zu Gruppen und Aktivitäten gibt es auf den jeweiligen Pfarrrseiten, pfarrlichen Homepages oder in den Pfarrkanzleien.

80 Jahre Kirchweih mit Bischof Hermann „Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind..“



Fotos: Erwin Groß

Am 30. Juni feierte der gesamte Seelsorgeraum in Pradl mit Bischof Hermann Glettler bei einem feierlichen Festgottesdienst das 80. Kirchweihjubiläum der Pradler Kirche. Musikalisch untermalt wurde der Gottesdienst von Kirchenchor und Jugendchor, deren gemischtes Programm vom Schülerorchester der Musikschule begleitet wurde.

Den gemütlichen Ausklang des Festes bildete die Agape nach der Messe mit Wein, Bier, Getränken und Würsteln, welche wegen der Hitze, die das strahlende Wetter begleitete, auf die schattige Nordseite der Kirche verlegt wurde. Hier kam es – ganz im Sinne der Predigt – zum geselligen Beisammensein, an dem auch Bischof Hermann

– trotz seines engen Zeitplans – teilnahm. Allen Helfern und Helferinnen sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank ausgesprochen. Sie und alle, die gekommen sind, trugen dazu bei, dass nicht nur „zwei oder drei“, sondern eine ganze, fröhliche Gemeinde dieses Jubiläum feiern konnte. Vergelt's Gott!

Erwin Groß



Das war das Ferienlager 2019



Fotos: Jugendheim Pradl

Natürlich war das Pradler – Neu-Pradler Ferienlager auch heuer ein voller Erfolg. In der ersten Ferienwoche ging es diesmal zum ehemaligen Hotel White Mountain ins schöne Telfes. Insgesamt 54 Kinder erlebten eine Woche voller Spaß und Spiele, wo stets für Unterhaltung und Programm seitens der motivierten BetreuerInnen gesorgt wurde. Von Echtzeit-Monopoly über

Kinder-Disco und Casino bis hin zur Wochenaufgabe – welche am Ende der Woche aufgeführt wurde – und dem Wandertag wurde eine große Bandbreite an Aktivitäten geboten, damit stets für Unterhaltung gesorgt war. Damit die Kinder genug Kraft für alle Tätigkeiten hatten, wurden seitens des ausgezeichneten Küchenteams die herrlichsten Speisen aufgekocht.

Und weil es so schön war und das Lager viel zu schnell vorbeiging, fand am 25. 10. ein gemeinsamer Lagerabend mit Kindern und Eltern statt, um die Lagerwoche anhand von gesammelten Fotos Revue passieren zu lassen.

Das gesamte Team freut sich bereits auf das nächste Ferienlager!

Fabian Walder

Seniorenachmittage Stubenprogramm: Dezember 2019 – März 2020



Foto: Leni Obrist

Zeit: mittwochs ab 14 Uhr

Ort: Jugendheim Pradl, Reichenauer Straße 15

Leitung: Leni Obrist und das Stubenteam

- 04. 12. Kaffeeplausch und Spiele in der Stube
- 11. 12. Vor dem Kaffeeplausch ist Turnen mit Gertraud angesagt.
- 18. 12. Um 12.30 Uhr beginnt unsere Weihnachtsfeier mit einem Mittagessen und endet mit Gesang, Kaffee und Kuchen.
- 08. 01. Wir begrüßen das Neue Jahr mit einem gemütlichen Kaffeeplausch in der Stube.
- 15. 01. Wir gehen Krippenschauen. (Näheres wird noch bekanntgegeben.)
- 22. 01. Kaffeeplausch in der Stube
- 29. 01. Herr Lechner gibt uns Ratschläge über Sicherheit zu Hause (z. B. Hausnotruf usw.).
- 05. 02. Kaffeeplausch in der Stube
- 12. 02. FERIEN!!!!
- 18. 02. DIENSTAG!!!! – Die Pradler Frauentheatergruppe wird uns mit mehreren kurzen Einaktern unterhalten. (Nähere Informationen werden noch bekanntgegeben.)
- 26. 02. Kaffeeplausch in der Stube
- 04. 03. Wieder einmal wird kräftig gesungen. Ali und Leni geben den Ton an.
- 11. 03. Kaffeeplausch in der Stube
- 18. 03. Bevor wir Kaffee trinken, heißt es „Fitness mit Gertraud“.
- 25. 03. Kaffeeplausch in der Stube

Pfarrball 2020



Adventkranzbinden in der Pfarre Pradl

Donnerstag, 28. November
von 14:00 bis 17:00 Uhr und
Freitag, 29. November 2019
von 10:00 bis 17:00 Uhr

Jugendheim Pradl
Reichenauerstraße 15

Für Tannenzweige,
Kerzen und Accessoires
wird in Unkostenbeitrag
eingehoben

Foto: Pfarrarchiv Pradl

„Lasst uns froh
und munter sein“



Foto: Karl-Michael/Soemer/pixelio.de

Der Nikolaus ist am 5. und 6. Dezember in Pradl unterwegs. Wenn er auch Ihre Familie besuchen soll, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei an!
Tel. 0512/362525 oder pfarre-pradl@stift-wilten.at

Adventmarkt der Pradler Kaufleute



Samstag, 30. November 2019, von 16:00 bis 19:00 Uhr vor der Pfarrkirche Pradl

Um 17:00 Uhr: Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung und Einmarsch der Pradler Schützenkompanie

Am Stand der Pradler Frauenkongregation werden selbstgemachte Köstlichkeiten, Adventkränze sowie Gebasteltes, Gehäkeltes und vieles mehr verkauft. Der Reinerlös kommt jeweils zur Hälfte der Vinzenzgemeinschaft bzw. dem Pradler Missionar Pater Peter Laschan zugute.

Wann kommen die Sternsinger?

Foto: Jugendheim Pradl



Wie Sie sich vielleicht noch erinnern können, musste die Sternsingeraktion in unserem Pfarrgebiet aufgrund mangelnden Zulaufs an SängerInnen, umstrukturiert werden.

Dieses Jahr werden die Sternsinger die Hälfte des Pfarrgebiets besuchen, die letztes Jahr ausgelassen wurde. Sollte Ihr Haus in diesem Jahr nicht auf dem Plan stehen, gibt es allerdings wieder die Möglichkeit, sich bei der Pfarrkanzlei anzumelden. Wir werden Sie dann natürlich gerne besuchen!

Anmeldung Pfarrkanzlei:
0512/362525 oder pfarre-pradl@stift-wilten.at

Kinder und Jugendliche, die gerne bei der Sternsinger-

aktion mitgehen möchten, können sich beim Jugendleiter Mathias per Mail (jhp@stift-wilten.at) anmelden oder einfach bei den Proben vorbeischaun. Weiters möchten wir hier darauf hinweisen, dass das Sternsingen nicht nur Kindern und Jugendlichen vorbehalten ist. Wir würden uns auch über die ein oder andere junggebliebene Erwachsenengruppe freuen!

Donnerstag, 2. Jänner

ungerade Nummern in der Reichenauer Straße (außer Nr.1), Pembaurstraße, Lützowstraße, Moltkestraße, Kärntner Straße, Eichhof, Lindenstraße, Josef-Thoman-Straße und Olympiastraße

Freitag, 3. Jänner

vormittags Geschäfte
Amthorstraße, Gaswerkstraße, Egerdachstraße, Schmuckgasse, Körnerstraße, gerade Nummern in der Defreggerstraße, Leipziger Platz, Furterzaunweg, Schmiedgasse, Reichenauer Straße 1 und gerade Nummern in der Reichenauer Straße

Samstag, 4. Jänner

Gumpfpstraße, Gabelsbergstraße und ungerade Nummern in der Defreggerstraße, Adele-Obermayr-Straße und Wohnheim Tivoli

20-C+M+B-19

Probentermine im Jugendheim Pradl, Reichenauer Straße 15:

Dienstag, 17. Dezember 2019,
17:30 - 18.00

Donnerstag, 19. Dezember 2019,
18:00 - 18.30 (+ Anprobe!)



Michael Bogedain (Pfarrdienstservice.de)

DAS SAKRAMENT DER TAUFE HABEN EMPFANGEN

PRADL

08.06.19
CHRISTIANO HOLZMANN -
SCHÖPF
GEB. 11.06.2018

15.06.19
BENJAMIN TROPPOCHER
GEB. 19.02.2019

22.06.19
BENEDIKT KLAUS BETZ
GEB. 28.03.2019

27.07.19
FELIX TRISTAN AUKENTHALER
GEB. 26.04.2019

10.08.19
LAURA MARTINA CINCELLI
GEB. 05.01.2019

10.08.19
PAUL WECHSELBERGER
GEB. 13.04.2019

NEU-PRADL

15.06.2019
LOUIS WEBHOFER
GEB. 21.03.2019

16.06.2019
CHIMKASIMMA EMMA
ANIEBONAM
23.03.2019

20.07.2019
TOBIAS MARTIN JAKOB
GRAUPP
05.04.2019

07.09.2019
FABIOLA MADELEINE ELLER
15.07.2019

14.09.2019
LIVIA UND RAFAEL SCHEMMEL
19.04.2019

ST. NORBERT

02.06.2019
LENA EMILIA DELMONEGO
GEB. 22.03.2019

11.08.2019
LEONIE PATRICIA SATTLER
GEB. 29.04.2019

28.09.2019
ANTON KARL FINK
GEB. 19.07.2019

*Gottes Segen
begleite sie auf all
ihren Wegen!*



Foto: Pixabay

DAS SAKRAMENT DER EHE HABEN SICH GESPENDET

19.10.2019
RUEPP Martin &
RUEPP Angela Verena

Seid einander Segen!

So, 01. 12. **1. ADVENTSONNTAG**

- Messen wie an Sonn- und Feiertagen
Adventkranzsegnung bei jeder Messe

So, 08. 12. **MARIÄ EMPFÄNGNIS**

- 10.30 Patrozinium
(keine Vormittagsmesse in Neu-Pradl und St. Norbert)

Di, 24. 12. **HL. ABEND**

- 16.00 Kinderandacht
- 16.30 Kinderandacht
- 17.00 Kinderandacht
- 22.30 Christmette, Pfarrkirche Neu-Pradl

Mi, 25. 12. **GEBURT DES HERRN**

- Messen wie an Sonn- und Feiertagen

Do, 26. 12. **FEST DES HL. STEPHANUS**

- Messen wie an Sonn- und Feiertagen

Di, 31. 12. **SILVESTER**

- 19.00 Jahresschluss-Gottesdienst, Pfarrkirche Neu-Pradl

Mi, 01. 01. **NEUJAHR**

- Messen wie an Sonn- und Feiertagen

Mo, 06. 01. **ERSCHEINUNG DES HERRN**

- Messen wie an Sonn- und Feiertagen

So, 02. 02. **MARIÄ LICHTMESS**

- 10.30 Familienmesse, anschließend Pfarrcafé
- 19.00 Gottesdienst mit Lichterprozession und Blasiussegen

Mi, 26. 02. **ASCHERMITTWOCH**

- 19.00 Wortgottesfeier mit Aschenkreuzauflegung

Sa, 07. 03.

■ 19.00 Bußgottesdienst m. d. Jugendchor, Pfarrkirche Neu-Pradl

Sa, 21. 03.

■ 19.00 Kirchweihfest in Neu-Pradl

So, 22. 03.

■ 09.00 Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder

■ 10.30 Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
anschließend Fastensuppenessen

Sa, 28. 03.

■ 14.00 Familienkreuzweg für den Seelsorgeraum von Rinn
nach Judenstein

So, 05. 04. **PALMSONNTAG**

■ 09.00 Palmweihe vor der Pradler Kirche, anschließend
Prozession und Hl. Messe in der Schutzengelkirche

Die reguläre Gottesdienstordnung gilt ebenso für Feiertage, sofern dies
in der Liste nicht anders vermerkt ist:

Reguläre Gottesdienste:

■ **Vorabendmesse: 19.00 Uhr**

■ **Sonntag: 9.00 Uhr**

■ **Sonntag: 10.30 und 19.00 Uhr**

Rorate in der Adventszeit:

■ **jeden Mittwoch um 6.00 Uhr**

■ **jeden Donnerstag um 6.00 Uhr**

■ **jeden Freitag um 6.00 Uhr**

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit:

■ **jeden Dienstag um 18.00 Uhr**

■ **jeden Mittwoch um 19.00 Uhr**

■ **jeden Freitag um 19.00 Uhr**

■ Seelsorgeraum ■ Pfarre Pradl ■ Pfarre Neu-Pradl ■ Pfarre St. Norbert

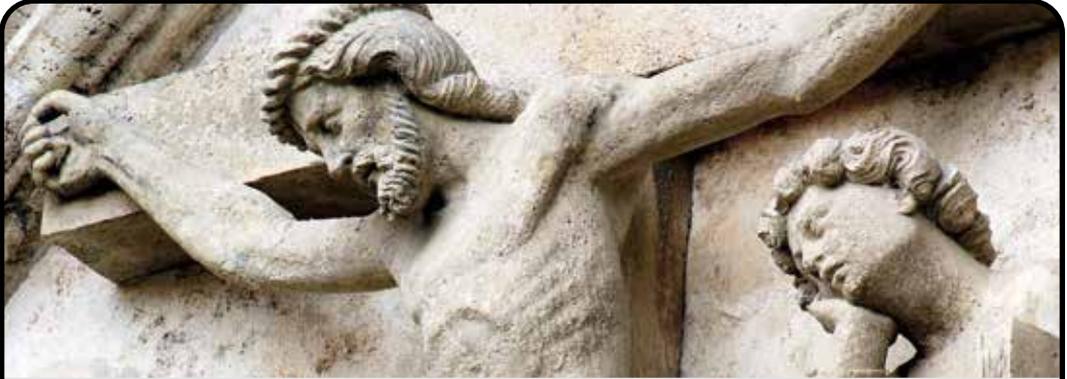


Foto: Peter Weidenmann, Pfarrbrief.de

IN GOTTES EWIGKEIT SIND UNS VORAUSGEGANGEN:

PRADL

20.05.19	EVA PANGERL	86 J.	29.05.19	EDITH MATHILDE BRUGGER	91 J.
11.07.19	JOSEF BERGMANN	75 J.	06.06.19	WALTER SILBERNAGL	86 J.
16.07.19	MARKUS POCK	34 J.	20.06.19	EMMA CZISCHEK	83 J.
25.07.19	HERBERT HOFFER	57 J.	12.07.19	KATHARINA GRIESSER	91 J.
01.08.19	IRMTRAUT SCHÖNIGER	97 J.	28.07.19	GERHARD RUDOLF ALBRECHT	79 J.
06.08.19	PAULA BADER	84 J.	25.08.19	BRIGITTE REHMER	76 J.
06.08.19	CHRISTIAN FRITZ	53 J.	07.10.19	WALTER ROTHAUER	85 J.
19.08.19	EDITH JELLER	80 J.			
19.08.19	BRIGITTA HELL	69 J.			
03.09.19	MARIA DANLER	93 J.			
06.09.19	IRMGARD GIEFING	89 J.			
17.09.19	ANTON MARIACHER	85 J.			
23.09.19	HELMUT FRANIEK	90 J.			
05.10.19	AUGUSTE SCHREINER	88 J.			
06.10.19	HEINRICH COTTOGNI	82 J.			
10.10.19	JOSEF ETTINGER	94 J.			

NEU-PRADL

17.05.19	ROMANA NISSEL	89 J.	05.05.19	ALBERT KOPFF	95 J.
18.05.19	JOSEF MUNGENAST	82 J.	15.06.19	ARTHUR RECHEIS	86 J.
19.05.19	ALOIS OBERRAUCH	74 J.	28.06.19	ROSMARIE BRUGGER	69 J.
			04.07.19	NOTBURGA KUEN	95 J.
			26.07.19	ANITA LEIN	67 J.
			24.08.19	MARGARETA SCHOBER	91 J.
			24.09.19	HERBERT JORDAN	82 J.
			26.09.19	NORBERT WINKLER	89 J.
			27.09.19	ANTON SERVIS	75 J.
			28.09.19	KARL GRUBER	94 J.
			01.10.19	RICHARD HASENBACHER	75 J.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen.

Foto: Michaela Stippler



Gemeinschaft erleben, Gott begegnen

Kirche ist nicht nur ein Ort, um gemeinsam zu beten und Messen zu feiern, Kirche ist auch ein Ort, an dem Erwachsene sowie Kinder und Jugendliche zusammenkommen und eine Gemeinschaft bilden, eine Gemeinschaft, in der das Zusammensein und der Zusammenhalt im Mittelpunkt stehen. Gerade in der heutigen Zeit ist es für Kinder und Jugendliche besonders wichtig, nicht nur gemeinsam Zeit zu verbringen, sondern auch den Zusammenhalt zu spüren und zu leben. Denn es ist alles andere als leicht ein Jugendlicher zu sein! Das Zusammensein in einer Gemeinschaft hilft ihnen daher, ihre Wertvorstellungen zu vertiefen und sorgt dafür, dass sich keiner alleine fühlt.

Die gemeinsamen Feste und Aktivitäten bilden eine Möglichkeit, der Jugend die Kirche und den Glauben etwas näherzubringen.

Sei auch du dabei!

So eine Gemeinschaft für Kinder und Jugendliche bilden wir in Neu-Pradl mit der Jungschar. Wir sind eine bunt gemischte Jugendgruppe, die sich immer montags von 17:30 bis 19:00 in den Jugendräumen der Schutzengelkirche trifft. Gemeinsam machen wir spannende Projekte, basteln, backen, machen Ausflüge, gehen schwimmen, spielen Tischfußball oder tun einfach das, auf das wir gerade Lust haben. Also wenn du Lust hast bei uns einmal vorbeizuschauen, melde dich einfach im Pfarrbüro oder direkt bei mir mit einer kurzen E-Mail an michaela.stippler@outlook.com.

Wir freuen uns auf dich!

Michaela Stippler



Wer einen Nikolausbesuch wünscht, bitte bis 4. Dezember im Pfarrbüro anmelden.

Fest des Dankes



Fotos: Leo Gruschki

Am Samstag, den 14. September, wurde ausgeschiedenen ehrenamtlich tätigen Frauen aus unserer Pfarre von Pfarrer Maximilian DANKE gesagt. Bei Kuchen und Kaffee verging die Zeit bis zur Abendmesse, bei der Mathilde Köstler gedacht wurde, sehr schnell.

Frauen



Unsere Aktivitäten bis März 2020:

Hl. Messen:

04.12. Rorate, 6 Uhr; 08.01., 05.02., 04.03. Frauenmesse, 7.30 Uhr, anschl. Frühstück im Pfarrsaal. Wir freuen uns auch über Männerbesuch.

Frauenrunden:

22.01, 19.02. 18.03. jeweils um 19.00 Uhr im Konferenzzimmer. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht.

Seniorenachmittage

**Ort: Pfarrsaal, Gumpstraße 67
Zeit: immer dienstags, 14.30 Uhr**

UNSER PROGRAMM BIS MÄRZ 2020:

- | | |
|--------------|--|
| 03. Dezember | 14.30 Uhr Basteln mit Birgit |
| 17. Dezember | 14.30 Uhr Weihnachtsfeier |
| 07. Jänner | 14.30 Uhr Plaudern und Jausnen |
| 21. Jänner | 14.30 Uhr Wir versuchen uns im Singen. |
| 04. Februar | 14.30 Uhr Tombola |
| 18. Februar | 14.30 Uhr Fasching |
| 03. März | 14.30 Uhr Lasst euch überraschen! |
| 17. März | 14.30 Uhr Basteln mit Birgit |
| 31. März | 14.30 Uhr Kreuzweg |

Wir danken unseren Sponsoren:



**Zu unseren Seniorenachmittagen sind alle Seniorinnen und Senioren des Seelsorgeraumes sowie Gäste herzlich eingeladen!
Wir freuen uns auf eure zahlreiche Teilnahme!**

Schutzengel fest

Patrozinium der Pfarrkirche Neu-Pradl

Fotos: Leo Gruschki



Am 6. Oktober feierten wir das Patrozinium der Schutzengelkirche zusammen mit der Afrikanischen Katholischen Gemeinde. Die kirch-

liche Feier war sehr stimmungsvoll und auch das anschließende Pfarrfest war sehr gut besucht. Sowohl bei der Festmesse als auch

im Pfarrsaal war die Zusammenarbeit mit der AKG sehr gut und solche Gemeinsamkeiten sollten sich wiederholen.

Foto: Hermann-Josef Hittorf



Adventkaffee

Herzliche Einladung zum Adventkaffee am 7. Dezember 2019 von 14.00 bis 19.00 Uhr im Pfarrsaal!

Auch heuer veranstaltet die kleine Bastelrunde wieder ein Adventcafé, bei dem wieder Gebasteltes, Einkochtes und Gebackenes zum Verkauf angeboten wird.

Als Besonderheit bieten wir einen Workshop für Kinder: „Kekse backen mit Michaela“.

Die Eltern können sich bei Kaffee, Kuchen oder Pikantem entspannen und werden danach von den Kindern mit Keksen beschenkt. Ab 16 Uhr werden wir mit dem Singkreis Lieder singen und Adventgeschichten hören.

Wir freuen uns auf einen ruhigen Adventnachmittag mit euch!

Das Bastelteam

Sternsingen bringt Segen



Fotos: Hermann-Josef Hittorf

Zum Jahreswechsel bringen Caspar, Melchior und Baltasar den Segen für das Jahr 2020. Die weihnachtliche Friedensbotschaft ergeht an alle Menschen im Land.

Segen bringt das Sternsingen aber auch notleidenden Mitmenschen in den Armutsregionen der Welt. Mit den Spenden werden jährlich rund 500 Sternsinger-Projekte unterstützt.

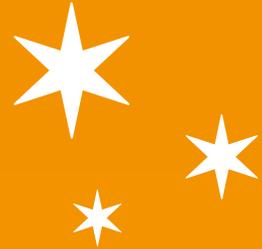
Danke an alle, die mit ihrem Engagement und ihren Spenden einen Beitrag zu einer gerechten Welt leisten.

Die Sternsinger kommen zu Ihnen!

Auch im kommenden Jahr 2020 werden unsere Stern-

singer Sie an den Tagen zwischen Neujahr und Dreikönig besuchen kommen. Die Sternsinger sind von 2. bis 5. Jänner jeweils zwischen 16.30 und 20.00 Uhr in Neu-Pradl unterwegs. Wir bemühen uns so wie in den vergangenen Jahren keine Straßen bzw. kein Haus auszulassen. Bitte beachten Sie Ende Dezember den Aushang im Schaukasten.

Wir freuen uns, wenn uns auch heuer wieder viele Kinder und Jugendliche die Sternsingeraktion unterstützen und somit ein wichtiges Zeichen für eine gerechtere Welt setzen. Nähere Information zum Ablauf und zu den Sternsingerproben erhaltet ihr im Pfarrbüro oder bei Diakon Hermann-Josef Hittorf und Michaela Stippler.



KINDER FÜR'S STERNSINGEN GESUCHT

Krone richten, Stern tragen, Kassa zum Klingeln bringen. Die Welt besser machen!

BEGLEITPERSONEN FÜR'S STERNSINGEN GESUCHT

- Kinder bei ihrem Einsatz begleiten.
- Menschen im globalen Süden unterstützen.
- Unsere Pfarre noch besser kennen lernen.

Melde dich bitte bei:
MICHAELA STIPLER
Telefon: 0512/342408
michaela.stippler@outlook.com

Probentermine:
Dienstag 17.12., 17.30,
Jugendheim Pradl
Freitag, 27.12., 17.30,
Pfarrsaal Schutzengel-
kirche (+ Anprobe!)

Dankbar Rückschau halten

Fotos: Leo Gruschki



Gern erinnere ich mich an den 1. September 2018 - den Start in mein Praktikum in der Pfarre Neu-Pradl und die Schutzengelkirche als liturgische Quelle. Das herzliche Willkommen durch Diakon Hermann-Josef, Pfarrer Maximilian, die Sekretärinnen des Seelsorge-raums und den Pfarrgemeinderat hat mich sehr motiviert. Ich durfte überall schnuppern und dann auch Aufgaben übernehmen

und mitgestalten. Besonders in Erinnerung sind mir die Seniorennachmittage im Pfarrsaal, Ausflüge und die Begegnungen im Wohnheim Pradl. In der Sakramenten-vorbereitung konnte ich viel Einblick gewinnen und es wurde mir die Vorbereitung der Firmung für den Seelsorge-raum zugetraut und anvertraut - Vergelts Gott!

Es war eine Freude, mit Jugendlichen, Firmbegleiter/innen, Eltern und auch Paten/innen dem Heiligen Geist auf die Spur zu kommen.

Bei der Bibelrunde und bei den Exerzitien im Alltag erlebte ich die kompetente Begleitung durch PA Mira. Die Feste im Kindergarten und Schule waren wohltuend und mit Freude erfüllt. Ich denke noch gern an die Unterstützung des PGR für mein pastorales Projekt zurück.

Es war eine tolle Erfahrung, im städtischen Umfeld das Pastoraljahr zu erleben. Dankbar blicke ich zurück und konnte viel Schönes sammeln bei den vielen Begegnungen der Generationen. Allen wünsche ich viel Segen und Freude im Miteinander-unterwegs-Sein.

Karoline Neuner

Liebe Karoline!

Wir als Pfarre Neu-Pradl sagen DANKE für deinen Dienst an unserer Pfarre und in unserem Seelsorge-raum. Wir wünschen dir alles Gute und Gottes Segen für deine neue Aufgabe und freuen uns immer, wenn du uns besuchen kommst!

Hallihallo an Jung und Alt!

Wir sind eine kunterbunte Gruppe von 17 Singbegeisterten, von denen drei mit der Gitarre und einer mit der Zither spielen.

Einmal im Monat wird am Freitagabend geprobt und am Samstag die Abendmesse von uns musikalisch gestaltet.

Im Frühjahr unternehmen wir gemeinsam einen schönen Ausflug und im Herbst gehen wir alle zusammen Törggelen. Denn das Vergnügen darf ja nicht zu kurz kommen.

Wir sind eine lustige, lockere Gruppe und würden uns über „Zuwachs“ sehr freuen.



Foto: privat

Also, wenn wir dein Interesse wecken konnten, melde dich bitte im Pfarrbüro Neu Pradl unter der Nummer 0512/342408.

Ein überaus beliebter Seelsorger ging in Pension

Foto: Manfred Schneider



Vikar Sigmund Hepperger

Am 1. September 2019 feierte die Pfarre St. Norbert mit Herrn Sigmund Hepperger OPraem einen festlichen Dankgottesdienst – Danksagung für die vergangenen sieben Jahre, die Herr Sigmund als Vikar in St. Norbert wirkte.

Es waren sieben gute Jahre, man kann sagen, es waren sieben fruchtbare Jahre. Durch sein Wirken wurde St. Norbert wieder eine lebendige, blühende Pfarre, die für viele Gläubige zur Heimat wurde.

Mit seiner menschenfreundlichen Art und als leidenschaftlicher Seelsorger verstand es Vikar Sigmund, den Menschen



Vikar Sigmund Hepperger (Mitte) mit Ministrantinnen und Ministranten. Mesner Peter Pregenzer (links)

Foto: Anna Tonauer

zu zeigen, dass sie willkommen und wichtig sind.

Sonntag für Sonntag ging Herr Sigmund vor dem Gottesdienst durch die Reihen und begrüßte jeden einzelnen Kirchgänger. Man möchte sagen, ein Seelsorger, der auf seine ihm Anvertrauten zugeht – sie anspricht und sie dadurch berührt. Diese Talente machen einen guten Hirten aus, und die Herde erkennt einen guten Hirten.

Mit seiner Leidenschaft für die Seelsorge, seiner Ehrlichkeit und Bodenständigkeit, seiner Großzügigkeit bewegt er die Menschen. Durch seine tiefe

Frömmigkeit, welche auch in seinen Predigten zum Ausdruck kam, wurde er zum Vorbild vieler.

Die Pfarre St. Norbert wünscht Herrn Sigmund für die Pension Gesundheit und Kraft und dass er noch lange seelsorglich wirken möge.

Auch dem scheidenden Mesner von St. Norbert Peter Pregenzer, der mehr als drei Jahrzehnte ehrenamtlich den Mesnerdienst äußerst verlässlich und bescheiden versah, spricht die Pfarre ein herzliches Vergelt's Gott aus.

Rosi Tonauer

„Nicht vom Brot allein lebt der Mensch, sondern von jedem Wort,
das aus dem Mund Gottes kommt.“ (Mt 4,4)

Wort-Gottes-Feiern in St. Norbert

Mit der Pensionierung unseres Pfarrvikars Sigmund Hepperger OPraem gibt es in unsere Pfarre St. Norbert ein paar Änderungen.

Unsere Eucharistiefeier, die wir immer am Dienstag und Freitag gefeiert haben, kann nicht mehr stattfinden. Deswegen hat sich der Liturgiekreis mit Unterstützung von Pfarrkurator Hermann-Josef für eine andere Möglichkeit, nämlich für eine Wort-Gottes-Feier, entschieden.

Jesus sagte: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“ (Mt 18,20). Im Vertrauen auf diese Zusage Jesu feiern wir jeden Dienstag nach dem Rosenkranz um 18.30 in St. Norbert einen Wortgottesdienst. Wir glauben fest daran, dass Christus in seinem Wort gegenwärtig



Fotos: Gerald Hessenberger

ist. Er ist „Wort des lebendigen Gottes“, das auch in uns lebendig werden möchte. „Er selbst spricht, wenn die Heiligen Schriften in der Kirche gelesen werden“ (SC 7), deswegen

laden wir alle ganz herzlich ein in unserer Gemeinde das Wort Gottes zu feiern, Gott zu loben und zu preisen und im Glauben zu wachsen.

Sylwia Fink

3. Adventssonntag: GAUDETE – FREUT EUCH!

Kirchweihfest in St. Norbert



Foto: Mario Nairiz

1972 wurde die Kirche von St. Norbert – nach 2-jähriger Bauzeit – am 3. Adventssonntag von Bischof Paulus Rusch geweiht. Aus diesem Anlass feiert die Pfarrgemeinde von St. Norbert am 15. Dezember Kirchweih. Um 9.00 Uhr findet der feierliche Festgottesdienst statt, musikalisch wird dieser Gottesdienst vom Chor St. Norbert und dem Gitarrenensemble gestaltet.

Anschließend sind ALLE ganz herzlich zum Weiterfeiern im Pfarrsaal eingeladen. Für Speis' und Trank und die traditionellen „Kirchtagskrapfen“ ist gesorgt.

Rosi Tonauer



Patrozinium 2019 in St. Norbert
(Foto: Teresa Tonauer)



Erfrischung im Garten nach der Sonntagsmesse
(Foto: Teresa Tonauer)



Abschiedsfeier Pfarrvikar Sigmund Hepperger
(Foto: Manfred Schneider)



Dank an Messner Peter Pregenzer (Foto: Manfred Schneider)

V
oh
pfa
Gew
Schu
ben a
ten, se
Namen
Fotograf
nauer@g
fundet es
KONTAKT
te nur Bü
denen ab
Personen v
fentlichung
den sind. Viele



Foto: Pixabay



Dank an Edith Fitz für Kirchenschmuck (Foto: Manfred Schneider)



Diakon Hermann-Josef alles Gute zum Geburtstag (Foto: Manfred Schneider)



Abschiedsfeier Pfarrvikar Sigmund Hepperger im Pfarrsaal (Foto: Christina Tonauner)



Erntedankfeier in St. Norbert mit Pfr. Liberatus Isife von der Afrikanischen Katholischen Gemeinde (Foto: Christina Tonauner)

Was wäre ein guter Pfarrbrief ohne eine Bildergalerie von den herrlichen Aktivitäten von den Gemeindefestivals? Falls Sie auch einen Beitrag zum Pfarrbrief haben, schicken Sie Ihr Bild mit dem Namen des Fotografen/der Fotografin an christinatonauner@fotografieren.at. Vielleicht wird Ihr Bild im nächsten Pfarrbrief wieder. (Bitte die Bilder senden, bei denen Sie abgebildet sind, mit der Veröffentlichung einverstanden sind. Danke!)



NORBERTISTUBE

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Wir treffen uns auch weiterhin 14-tägig dienstags um 15.00 Uhr im Pfarrsaal.
 Di 03.12. – Advent mit Musik
 Di 17.12. – Weihnachtsfeier

Die Treffen von Jänner bis März 2020: 7.1./21.1./4.2./18.2./3.3./17.3./31.3.

Das Programm steht noch nicht fest, aber wir werden es am Pfarrsaaleingang rechtzeitig anschlagen und es auf die Homepage der Pfarre stellen.

Wir freuen uns über neue Gesichter in unserer Stube.

Christine Kittinger und ihr Team

NIKOLAUS-AKTION



**Wenn der Nikolaus auch Ihre Familie besuchen soll, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei an!
 Tel. 0512/362525 oder pfarre-pradl@stift-wilten.at**

**Sternsinger
 Wir setzen Zeichen...**



Foto: Pixabay

Die Sternsingeraktion vereint lebendiges Brauchtum mit der Verkündigung der Weihnachtsbotschaft und Solidarität für Menschen in Entwicklungsländern. Sternsingerspenden unterstützen in rund 500 engagierten Entwicklungsprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika Menschen dabei, den Teufelskreis von Armut und Ausbeutung dauerhaft zu durchbrechen. Dabei gilt: positive Entwicklung ist nachhaltig wirksam, wenn die Menschen vor Ort ihre Sache selbst in die Hand nehmen.

Wir bitten um freundliche Aufnahme der Sternsinger!

Wir sind von 2. bis 5. Jänner von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr unterwegs.

Straßenplan:

02.01.2020: Pacherstraße, Amraser Straße

03.01.2020: Wiesengasse, Beda-Weber-Gasse, Kölderer-

straße, Resselstraße, Cranachstraße

04.01.2020: Premstraße, Plonergasse, Wetterherrenweg, Dr.-Glatz-Straße, Kranewitterstraße, Rudolf-Greinz-Straße, Burgenlandstraße

05.01.2020: Johann-Strauß-Straße, Schullernstraße, Kaufmannstraße

Wir geben unser Bestes, den Plan einzuhalten. Der Straßenplan kann sich aber noch ändern.

Wenn Sie sicher besucht werden möchten, bitten wir um eine kurze Mail an pfarre-st.norbert@stift-wilten.at oder einen Anruf in der Pfarrkanzlei (+43 512 395858).

Wenn du Interesse als SternsingerIn hast oder eine Gruppe begleiten möchtest, melde dich bei Anne Rudisch, Tel.Nr.: 0699/ 18 35 13 55, bis spätestens 16.12.2019.

Anne Rudisch

Foto: Pfarrarchiv Pradl



Kontaktdaten

■ PFARRE PRADL

Pradler Str. 27, 6020 Innsbruck,
Telefon: 0512/362525,
Fax: 362525-2
pfarre-pradl@stift-wilten.at
www.pfarre-pradl.at

Kanzleiöffnungszeiten:

Mo bis Fr: 8-12.00 Uhr
Fr: 15-17 Uhr

■ PFARRE NEU-PRADL

Gumpstr. 67, 6020 Innsbruck
Telefon: 0512/342408
pfarre.neu-pradl@dibk.at
www.dibk.at

Kanzleiöffnungszeiten:

Mo: 8-10 Uhr
Mi: 8-12 Uhr
Do: 15-17 Uhr

■ PFARRE ST. NORBERT

Köldererstr. 6, 6020 Innsbruck
Telefon: 0512/395858
pfarre-stnorbert@stift-wilten.at
www.dibk.at

Kanzleiöffnungszeiten:

Di: 15-17 Uhr
Do: 8-12 Uhr

Zeichenerklärung

- Pfarre Pradl
- Pfarre Neu-Pradl
- Pfarre St. Norbert

Impressum (Mediengesetz §24)

Kommunikationsorgan des Seelsorgeraumes Innsbruck Pradl – Neu-Pradl – St. Norbert (Jahrgang 44 / Nr. 211)

Medieninhaber und Redaktion:

Röm.-kath. Seelsorgeraum Innsbruck Pradl – Neu-Pradl – St. Norbert, Pradler Straße 27, 6020 Innsbruck

Für den Inhalt verantwortlich:

Pfarrer M.Mag. Maximilian Stefan Thaler O.Praem

Grafik-Design und Druck:

Ingenhaeff-Beerenkamp Design & Print, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam, www.ingenhaeff-beerenkamp.com

Gottesdienstzeiten

Gottesdienstzeiten:

- Sonntag: 10.30 Uhr, 19.00 Uhr
- Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag: 7.30 Uhr
- Samstag 19.00 Uhr (Vorabendmesse)
- Mittwoch 7.30 Uhr
- Sonntag: 9.00 Uhr

Gottesdienste in den Wohnheimen:

- Mittwoch: 10.30 Uhr
WOHNHEIM TIVOLI, Adele-Obermayr-Str. 14
- Freitag: 15 Uhr
WOHNHEIM PRADL, Dürerstraße 12

**Besondere Gottesdienste:
siehe Seiten 14 und 15**

Beichte und Aussprachemöglichkeiten:

- Sonntag: 18.30 Uhr
- Samstag: 18.30 Uhr
(sowie in beiden Pfarreien nach Vereinbarung)

Krankenkommunion und Krankensalbung:

Es besteht die Möglichkeit, die Kommunion zuhause zu empfangen, falls ältere oder kranke Menschen nicht mehr die Hl. Messe besuchen können. Ebenso kann zur Stärkung im Krankheitsfall das Sakrament der Krankensalbung empfangen werden (Kontakt über die Pfarrkanzleien).

Wiedereintritt in die katholische Kirche:

Menschen, die ihren Austritt aus der katholischen Kirche rückgängig machen möchten, sind herzlich eingeladen, sich an die Pfarrkanzleien zu wenden.

■ Seelsorgeraum ■ Pfarre Pradl ■ Pfarre Neu-Pradl ■ Pfarre St. Norbert

*Frohe und gesegnete
Weihnachtsfesttage*

wünschen Ihnen Pfarrer Maximilian
und das Team des Seelsorgeraums
Pradl – Neu-Pradl – St. Norbert!